

# Satzteile umstellen

## Beitrag von „Shopgirl“ vom 24. Mai 2005 16:23

Möchte morgen gern mit meiner 3. das umstellen von Satzglieder wiederholen (nicht bestimmen!) - hat jemand 'ne zündende Idee, wie man das ganze vielleicht ein bisschen spannender gestalten kann, als die Sätze umgestellt ins Heft zu schreiben (bzw. Satzteile auszuschneiden, umlegen und einschreiben?)



hab 'ne nachmittägliche Denkblockade

gruß shopgirl

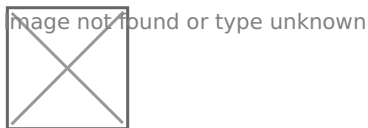
---

## Beitrag von „inschra“ vom 24. Mai 2005 17:20

Wir haben die Kinder Satzteile halten lassen - dann umstellen. Dabei kam auch gut heraus, dass das "Tunwort" (=Prädikat) immer an 2. Stelle stehen bleibt.

Außerdem haben wir ein Spiel (von Spectra?), bei dem man mittels Zeiger die Farbe bestimmt, dann nimmt man ein Kärtchen dieser Farbe aus der Schachtel usw. bis man einen Satz bilden kann (Subjekt = blau, Prädikat rot usw.)

Das haben wir in Gruppen spielen lassen und dann die Sätze vorlesen - verschiedene Umstellungen.



Ist ein bisschen schwer zu erklären...

LG aus dem "Osten", inschra

---

## Beitrag von „silja“ vom 24. Mai 2005 17:47

Ich mache das bei meinen großen in der 5. noch so, dass sie sich selber umstellen. Mit den Satzgliedern am Anfang auf farbigem Papier, oder halt die Schrift farbig ausdrucken. Wie viele Möglichkeiten findet ihr?

**Beitrag von „elefantenflip“ vom 24. Mai 2005 21:46**

In meiner letzten Klasse ist das mit dem Umstellen etwas schief gelaufen. Es war eine sehr unruhige Klasse, das Umstellen war so attraktiv, dass es die Thematik überlagert hat - außerdem haben die Kinder, die die Zettel hielten, nichts mitbekommen..

Würde eher Pappkärtchen auf Stühle stellen.

flip